

Kraft der Sprache

„Leider“
ist verwandt mit „Leid“.
Mit dem gewohnheitsmäßigen
Gebrauch von „leider“ lädst du dir
immer wieder neues Leid
in dein Leben ein.
Lass es hinter dir.

LINGVA ETERNA

Es geht bei der Pause
mehr um die Qualität
als um die Quantität.
Tu dir etwas Gutes
und gönn dir eine Pause.
Nimm das Wort „gönnen“
in deine Sprache auf.

LINGVA ETERNA

„Kümmern“
kommt von „Kummer“
und erzeugt neuen Kummer.
Es ist für ein Kind viel schöner,
wenn es spürt:
Die Familie ist für mich da.
Es fühlt sich
angenommen.

LINGVA ETERNA

Wer sich den Kopf
zerbricht, bekommt
Kopfschmerzen.
Gib achtsam
mit deinem Körper um.
So tust du etwas Gutes
für deine Gesundheit.

LINGVA ETERNA

Nimm
dich ernst
und hol dir Hilfe.
Als Floskel
ist „Krise“
zu gefährlich.

LINGVA ETERNA